

Polnisch-Österreichische Initiative der wirtschaftlichen Zusammenarbeit -

Neue intermodale Verbindungen

2018-10-02



Mit drei neuen Nonstop-Verbindungen verstärken wir unser Netzwerk in die Niederlande, nach Norditalien sowie zwischen der Türkei und Polen. Damit verkürzen wir entscheidend die Transitzeiten zwischen den Terminals.

Mit der neuen Nonstop-Verbindung zwischen dem Güterzentrum **Wien Süd** und **Piadena** erweitern wir mit zwei Rundläufen pro Woche unser Angebot Richtung Süden. Die Verbindung eignet sich optimal für den Umstieg von der Straße auf die Schiene. Denn der Terminal Piadena liegt verkehrsgünstig im Einzugsbereich von Verona, Brescia, Parma und Cremona. Und das Güterzentrum Wien Süd, direkt an der Südstrecke in Österreich sowie an drei transeuropäischen Bahnachsen gelegen, bietet eine ideale Anbindung nach Ungarn, in die Slowakei, Rumänien und Bulgarien. Mit dieser Nonstop-Verbindung wird nicht nur eine Vernetzung wichtiger Wirtschaftsregionen ermöglicht, sondern wir schaffen damit zusätzlich ideale Logistiklösungen für kontinentale Transporteinheiten, welche besonders für Kundinnen und Kunden im Bereich Tankcontainer- und Trailer von Interesse sind.

Mit der zweiten Direktverbindung **Budapest-Rotterdam** erweitern wir mit zwei Rundläufen pro Woche das Netzwerk zwischen Ungarn und den Niederlanden. Rotterdam ist ein bedeutender Hafen in Europa und gilt sowohl für den Import als auch Export als wichtiger Verkehrsknoten. Der bimodale Terminal Bilk in Budapest ist der größte Terminal in Ungarn und bietet optimale Umschlagsmöglichkeiten vom Verkehrsträger Straße auf die Schiene. Diese Nonstop-Verbindung verkürzt die Transitzeit von Budapest nach Rotterdam entscheidend und bietet für Tank- und auch Trailerkunden eine nachhaltige Transportlösung. Damit verbinden wir nicht nur Ungarn mit den Niederlanden, sondern ganz Westeuropa mit Süd- und Südosteuropa.

Mit unserer Nonstop-Verbindung **Lodz-Istanbul** erweitern wir mit einem Rundlauf pro Woche das Netzwerk zwischen Polen und der Türkei und schaffen damit eine direkte Anbindung an den wichtigsten internationalen Frachtterminal der Türkei. Damit vernetzen wir vor allem Wirtschaftszentren ganz Ost-, Süd- und Südosteuropas. Für Transporte zwischen Europa und Asien bildet Istanbul eine entscheidende Güterverkehrsdrehscheibe und Anbindung an die südliche Seidenstraße. So schaffen wir ideale Logistiklösungen für kontinentale Transporteinheiten.

Rail Cargo Group